



Die Buschtrommel

Nr. 2 / 2015

Mitteilungsblatt des Trägerschaftsvereins
des Schweizerischen Tropen- und Public
Health Instituts



Bericht zur Generalversammlung vom 9.06.2015

Vorstandsmitglied Peter Steinmann moderierte die Sitzung stellvertretend für Peter Odermatt und konnte 15 Mitglieder und Gäste inklusive Vorstand begrüßen.

Der Mitgliederbestand per 31.12.2014 bleibt gegenüber 2013 unverändert bei 126 Mitgliedern und 21 Gönnern.

Im Jahresbericht teilte der Vorstand mit, dass in 2014 neben dem Bumala Trust fünf weitere Projekte unterstützt wurden: die Sanitäreinrichtung für ein Lernzentrum in Ghana (*Children of the Light*), der Kauf von fünf Booten für Fischer auf den Philippinen, die Asphaltierung der Zufahrt und ein Zaun für ein Waisenhaus in Südafrika (*Sinakekele*), Mobiliar und Elektrik für ein neues Schulgebäude in Tansania (*Tuwapende Watoto*) und der Bau von je fünf Latrinen für die Mädchen und Jungen einer Grundschule in Tansania (*Actngono*).

Insgesamt wurden 22'825.88 CHF für die fünf Projekte ausgegeben.

Die Kasse und der Revisorenbericht wurden mit einer Enthaltung genehmigt. Es wurde beantragt, zukünftig eine Erfolgsrechnung zu erstellen, dem wurde zugestimmt. Der detaillierte Kassenbericht befindet sich auf der nächsten Seite.

Peter Odermatt wurde als Präsident bestätigt und der restliche Vorstand wiedergewählt. Zum Vorstand gehören Dagmar Batra, Françoise Brand, Valérie Busson, Zsuzsanna Györffy, Michael Käser, Helen Prytherch, Marco Ringgenberg, Peter Steinmann und Daniel Thommen (Kassier). Die Revisoren Hans-Peter Beck und Hanspeter Marti wurden bestätigt, ebenso wie der Mitgliederbeitrag von 50 CHF/Jahr.



Kassenbericht des Trägerschaftsvereins

Einnahmen 2014 **19'545.20**

Mitglieder- und Gönnerbeitrag	4'030.00
Weihnachtsbasar	3'421.91
Tag der Offenen Tür	2'970.29
Kupferverkauf Technischer Dienst	470.00
EPH Verkauf Kaffee + Tee	720.00
Spenden	4'120.00
Bumala Trust	360.00
Kollekte Herr D. Meppiel	2'934.00
Kollekte Frau R. Maeder	514.50
Zins	4.50
Verdoppelung Mitgliederbeiträge und Spenden durch das Institut	0.00

Ausgaben 2014 **26'855.88**

März: Bumala Trust	4'030.00
Mai: Children of the Light, Ghana	3'594.01
August: Fischerboote Philippinen	3'350.00
August/November: Sinakekele, Südafrika	5'778.03
November: Tuwapende Schulhaus	7'553.50
Dezember: Actngono Tansania	2'508.54
Bankspesen	41.80

Kassenstand per 31.12.2014 **26'972.17**



Weihnachtsbasar

Der diesjährige Basar findet am **8. Dezember** von 9 bis 14 Uhr im Foyer vor dem Seminarraum 3 im Gebäude 55a, 1. OG statt. Sachspenden sind herzlich willkommen und können bei den Mitgliedern des Vorstands oder direkt bei Valérie Busson abgegeben werden.



Neue Projekte

Schulkantine, Republik Côte d'Ivoire

Azaguié Makouguié ist ein kleines, abgelegenes Dorf, ca. 50 km nördlich von Abidjan entfernt, ohne fließend Wasser und Sanitäreinrichtungen. Die meisten Bewohner leiden an Darmschistosomiasis. Unser Mitarbeiter Jean Coulibaly lernte das Dorf im Rahmen seiner Doktorarbeit kennen und schlug der *Support Group* vor, die lokale Grundschule beim Bau einer Schulkantine und eines Gesundheitszentrums (*Case de santé*) mit drei Räumen zu unterstützen. Die Gebäude sind bereits vorhanden, müssen aber noch fertiggestellt beziehungsweise renoviert und ausgestattet werden. Jean wird die Arbeiten vor



Die zukünftige Schulkantine



Gebäude für das „Case de santé“



Ort koordinieren und für die *Support Group* dokumentieren.

Laufende Projekte

Children of the Light, Ghana



Mit Unterstützung der *Support Group* konnte das dringend benötigte Dach des Lernzentrums endlich fertiggestellt werden, ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Eröffnung des Zentrums. Jeanette Opoku, die Leiterin von *Children of the Light (CotL)* schreibt: *„Once more, thank you so much for all your support. With this centre up and running and more staff and a regular flow of volunteers we believe we will be able to impact 500 children annually. Having the roof on is a great step forward in seeing the completion of the centre! THANK YOU!*

Presently CotL is working through our annual month of reading it is going very well. We have many volunteers this year to help us with this program. A great number of our volunteers are from a nearby university. It is wonderful to have the help and the children are doing so well.“



Die Bauarbeiten sind in vollem Gange, und einige Wochen später hat das Lernzentrum ein schönes neues Dach.



Latrinenprojekt in Süd-Laos

In den ländlichen Gebieten von Laos besitzen nur wenige Haushalte adäquate Sanitäreanlagen. Studien auf der im Mekong gelegenen Insel Done Long im Süden von Laos haben gezeigt, dass weniger als 20% der Haushalte über eine Latrine verfügen. Parasitäre Krankheiten sind folglich weit verbreitet. Das *National Institute of Public Health (NIOPH)* in Vientiane führte in den letzten Jahren erfolgreich ein Interventionsprojekt durch, bei dem ausgewählten Dörfern auf der Insel Done Som das Material zum Bau von Latrinen zur Verfügung gestellt wurde, mit dem Ergebnis, dass am Ende mehr als 80% der Haushalte eine Latrine hatten.

Nun haben auch die sechs Nachbardörfer Interesse angemeldet. Das *NIOPH* möchte die Initiative dieser Gemeinden gerne fördern und bat die *Support Group* um Unterstützung beim Kauf von sechs eisernen Gussformen, die zur Anfertigung der Latrinenringe und Bodenplatten benötigt werden. Vier Gussformen sollen den Gemeinden der Insel Done Som zur Verfügung gestellt werden, zwei weitere dem Saravane Distrikt, in dem das *NIOPH* ebenfalls Interventionsstudien durchführt. Unser Mitarbeiter Somphou Sayasone wird das Projekt vor Ort betreuen.



Mit den Gussformen angefertigte Ringe und Bodenplatten für die Latrinen



Beispiele für bereits erbaute Latrinen auf der Insel Done Som

Abgeschlossene Projekte

Actngono: Schullatrinen, Tansania

Dank der Unterstützung durch die *Support Group* wurden 10 Latrinen gebaut und in Betrieb genommen. Die Kyebitembe Grundschule konnte damit vor der drohenden Schliessung bewahrt werden. Weitere Schulen im Muleba Distrikt im Nordwesten von Tansania haben Bedarf angemeldet. Auch sie sind dringend auf Spenden angewiesen.

Mangroven-Projekt, Philippinen

Das Projekt in Nord-Samar wurde inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Die Helfer von *YES-Move* pflanzten in den sieben ausgewählten Gemeinden (*barangays*) die restlichen Mangroven, insgesamt 94'500 Setzlinge, sie führten in den Dörfern Schulungen durch und stellten Informationstafeln auf.





Vergaberichtlinien

- Unterstützung von lokalen Organisationen
- Unterstützung von armutsreduzierenden Massnahmen
- Projekte, die Gemeinschaften zugutekommen; nur in Ausnahmefällen Unterstützung von Einzelpersonen
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Nachhaltigkeit
- Gute Kosteneffizienz
- Unterstützung für ein Jahr, Verlängerung nach Beurteilung möglich
- Detaillierter Projektbescrieb mit transparentem Budget, jährlicher Berichterstattung und Schlussbericht
- Angabe der Eigenleistung in Form von finanziellen, personellen oder materiellen Beiträgen als Teil des Budgets
- Das Projekt soll vor Ort von einer Kontaktperson des Swiss TPH verfolgt werden können

Jeder Franken zählt!

Ab 50 CHF sind Sie dabei als Mitglied der *Swiss TPH Support Group* und leisten einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer Kleinprojekte.

Die Beiträge für 2015 und 2016 können mit beiliegendem Einzahlungsschein oder direkt auf **das Konto Nr. 80-2-2**, zugunsten von **CH68 0023 3233 5179 79L1 E**, Trägerschaftsverein des Swiss TPH überwiesen werden.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

